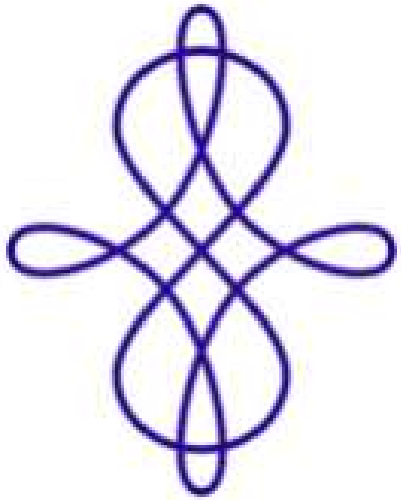
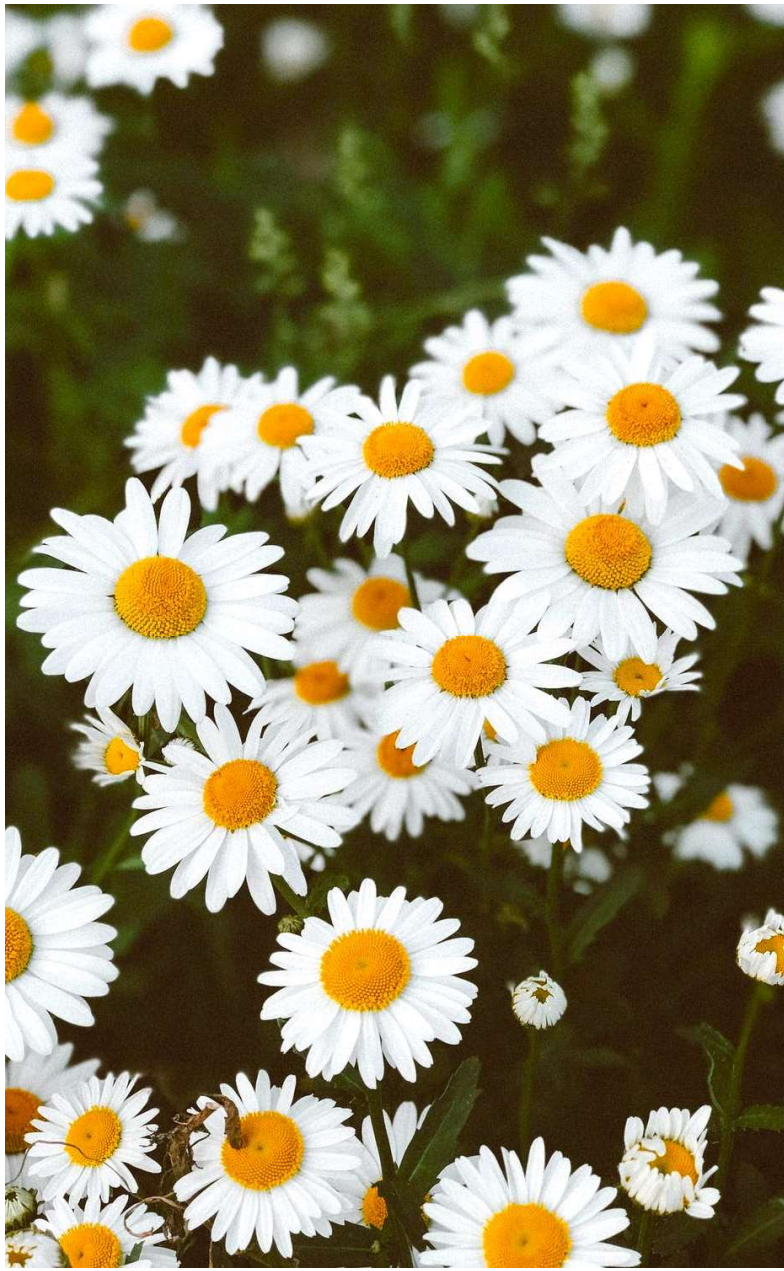
SenseAbilityAcademy



Inhalt

1. SenseAbility.Academy
2. Organisatorische Struktur
3. Kindergartengründung
4. Konzept
    1. Spielzeugfrei
    2. Freispiel
    3. Situationsansatz
    4. Lebensordnung
    5. Alltagskompetenzen
5. BNE Bildung für nachhaltige Entwicklung



SenseAbility.Academy

7	15	20+	42
Standorte in Deutschland	Gegründete Kindergärten	Jahre Erfahrungen in Bildung	Ausgebildete Fachkräfte

Team

Zusammenhalt und Loyalität sind das A und O, welches u.a. durch Wohlwollen und offene Kommunikation erreicht wird.

Vision

Leitbild : Dem Werden Wollen geneigt sein

Die Menschen in die Verbindung zu sich selbst und zur Natur zu bringen, ist unsere Vision für eine bessere Welt.

Werte

Wir verstehen uns als ein Team in der großen Bewegung für gutes, gesundes und nachhaltiges Handeln in der Welt.

Organisatorische Struktur

Leitung: Die generelle Leitung obliegt der Trägerin.

Kindergartenleitung: Wird von der Trägerin delegiert an eine Erzieherin oder einen Erzieher.

Stammteam: Wird von dem Träger besetzt und besteht aus der Kindergartenleitung und dem pädagogischen Fachpersonal.

Oberflächenstruktur: Ist die Kooperation mit Familien, Erziehern, Stadt/ Kreis/ Land, Trägern und Kooperationspartner.

Tiefenstruktur: Ist die Arbeit an sich selbst und die individuelle Kompetenz, Reflektion und Wertorientierung.

Erster Kontakt durch Gemeinde oder durch Senseability.Academy

Erstgespräch mit der Stadt

Präsentation des Konzeptes vor den Stadtverordneten, dem Gemeinderat oder dem Sozialausschuss

Entscheidung

- Standort
- Infoabend
- Behörden (Forstamt, Gesundheitsamt etc.)
- Teamfindung

Betriebserlaubnis vom Ministerium

Winter
Frühling
Sommer
Herbst

Konzept

Spielzeugfrei

Freispiel

Situationsansatz

Naturerfahrung

Sozialverhalten

Lebensordnung

Alltagskompetenzen

Bewegung

Sprache

Ernährung

Spielzeugfrei

Die Auseinandersetzung mit Naturmaterialien (Sand, Steine, Stöcke, Blätter etc.) regt die Kreativität im Kind an und lässt sie gestalten.

Selbstdefinierte Freiräume werden durch Kommunikation unter den Kindern in Gemeinschaft gefüllt.

Die Sprache-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, die hierbei gefördert werden, sind wichtige Fähigkeiten für das Kind.

Freispiel

Die Phantasie und Kreativität wird vor allem auch durch das freie Spielen und dem freien Rollenspiel gefördert.

Kinder lernen ihre tatsächlichen Wünsche und Bedürfnisse selbst zu erkennen und die der Anderen wahrzunehmen / zu respektieren.

Selbstwirksamkeit wird gelernt, ebenso wie die eigenen Grenzen und Stärken / Fortschritt.

Situationsansatz

Die Grundhaltung der pädagogischen Arbeit liegt in dem Konzept des gemeinsamen Entwickeln von Erlebnissen und Erfahrungen (Ko-konstruktives Arbeiten).

Wir setzen auf die Selbstentwicklungsfähigkeit, auf die Kreativität und begleiten die Kinder auf ihrem Weg.

Lebensordnung

Lebensordnung beschreibt die harmonische Einheit von Körper und Seele als Voraussetzung für die Gesundheit des Menschen.

Es umfasst alle Maßnahmen, die für seelische Ausgeglichenheit, Stress-u. Frustrationstoleranz, soziale und emotionale Kompetenz sorgen und eine Ausgewogenheit zwischen Ressourcen und Anforderungen schaffen.

Altagskompetenzen

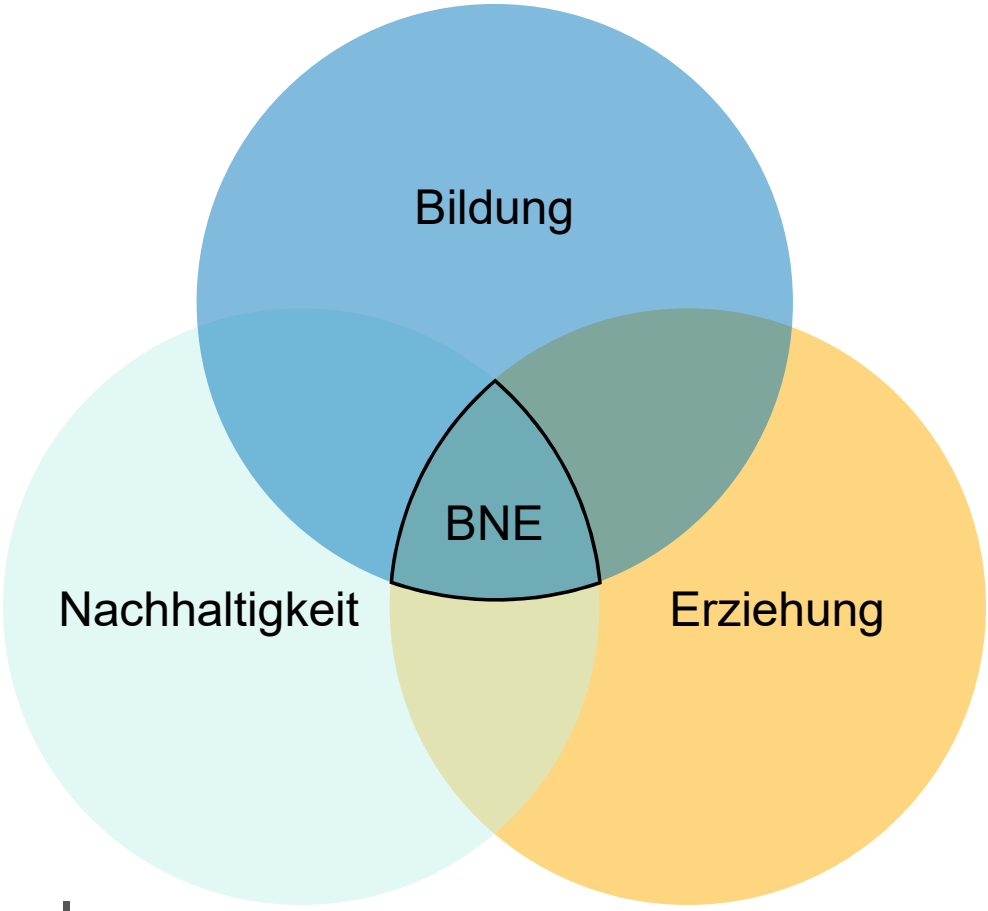
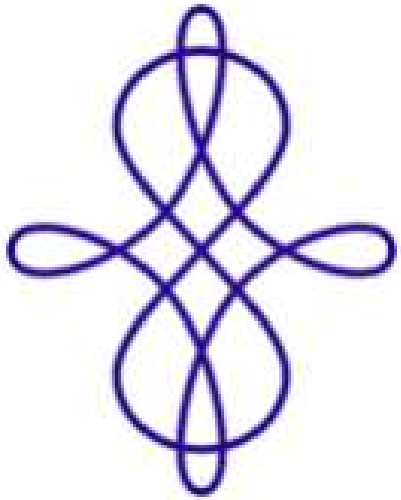
Basiskompetenzen erleichtern den Kindern die Übergangssituation und die weitere Teilnahme am schulischen Lernen.

Basiskompetenzen sind u.a. differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit, psychomotorische Kompetenz, Neugierverhalten, Lernbereitschaft, Aufgabenverständnis, Orientierung an Regeln, Fähigkeit zur Konzentration / Kommunikation und ein angemessener Umgang mit Konflikten.

Beispiele für die Alltagskompetenzen sind das Gärtnern, das Kochen und das Werken.

BNE

W issen
R espekt
T eamgeist
K reativität
B escheidenheit
G estaltungswille
N achhaltiges Handeln
V orausschauendes Planen



www.senseability.academy